



Einladung zur öffentlichen Veranstaltung | kostenfrei

Im Wissenschaftsforum des MINT-Campus Alte Schmelz

Am Dienstag, 24. November 2026 ab 19:30 Uhr

Vor Ort findet die Veranstaltung im SFTZ-Gebäude in der Alten Schmelz statt (Saarbrücker Str. 38e, 66386 St. Ingbert).

(Für vor Ort Teilnahme bitte per e-mail anmelden- siehe „Kontakt“)

Foto des SFTZ Gebäudes siehe: www.Mintcampus.de/SFTZ

Parallel wird die Veranstaltung online übertragen via:

<https://t1p.de/Wissenschaftsforum>

Koordination: Prof. Dr. Horst Altgeld | Kontakt: horst.altgeld@mintcampus.de

Aufbruch mit Wasserstoff: Hype oder Hoffnung?

Referent: Prof. Dr. Guido Kickelbick,

Professor für Anorganische Festkörperchemie, Universität des Saarlandes

Wasserstoff gilt als einer der wichtigsten Bausteine einer klimaneutralen Zukunft. Doch was steckt tatsächlich hinter dem kleinsten und häufigsten Element des Universums? Der Vortrag beleuchtet die faszinierenden Eigenschaften von Wasserstoff, seine Rolle als Energieträger und Rohstoff sowie seine Bedeutung für die industrielle Transformation.

Anschaulich wird gezeigt, wie Wasserstoff hergestellt werden kann, welche Vor- und Nachteile verschiedene Produktionsverfahren besitzen und warum oft von „grünem“, „blauem“ oder „grauem“ Wasserstoff die Rede ist. Darüber hinaus werden aktuelle Konzepte zur Speicherung und zum Transport vorgestellt sowie die Nutzung von Wasserstoff in verschiedenen Technologien erläutert.

Neben den technologischen Chancen werden auch die Herausforderungen thematisiert: Welche Mengen Wasserstoff werden künftig benötigt? Welche Materialien eignen sich für den sicheren Umgang mit dem Energieträger? Und welche Risiken müssen bei Produktion, Speicherung und Anwendung berücksichtigt werden?

Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, die verstehen möchten, welche Rolle Wasserstoff in der Energiewende spielen kann, welche wissenschaftlichen und technischen Grundlagen dahinterstehen und warum dieses unscheinbare Element weltweit als möglicher Schlüssel für eine nachhaltige Wirtschaftsweise diskutiert wird.



Zum Referenten:

Guido Kickelbick ist seit 2009 Inhaber der Professur für Anorganische Festkörperchemie an der Universität des Saarlandes. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf Hybridmaterialien, Nanokompositen und innovativen Strategien zur Entwicklung nachhaltiger Materialien. Dabei beschäftigt er sich insbesondere mit der Verbindung organischer und anorganischer Werkstoffe sowie mit ressourcenschonenden Herstellungsverfahren für moderne Funktionsmaterialien. Neben seinen Forschungsaktivitäten engagiert sich Guido Kickelbick intensiv in der akademischen Selbstverwaltung und der Weiterentwicklung der Chemieausbildung. Er war Dekan der Naturwissenschaftlich-Technischen Fakultät der Universität des Saarlandes und ist seit 2022 Sprecher der Konferenz der Fachbereiche Chemie (KFC), der bundesweiten Vertretung der universitären Chemiefachbereiche. Er koordiniert die internationalen Masterstudiengänge „Materials Chemistry“ und „Sustainable Materials and Engineering“ und setzt sich besonders für die Verankerung von Nachhaltigkeit in Forschung und Lehre ein. Seit dem Wintersemester 2026/27 koordiniert er zudem das Wasserstoffzertifikat der Universität des Saarlandes.